

Manfred Sader

Psychologie der Gruppe

Juventa Verlag

Inhalt

Vorwort	7
1. Kapitel: Vorüberlegungen zu Möglichkeiten und Grenzen der Erforschung von Strukturen und Prozessen in Gruppen	9
Das Risikoschub-Phänomen	9
Vom Nutzen sozialpsychologischer Forschungsergebnisse	16
2. Kapitel: Gruppe und Gruppenstruktur	33
Zum Begriff der Gruppe	33
Anstelle einer Theorie der Gruppe: nützliche Paradigmen	41
Gruppenstrukturen und ihre Erfassung	48
3. Kapitel: Attraktion und Kohärenz	63
Versuch einer kognitiven Landkarte der Attraktionsforschung	63
Kohärenz der Gruppe: Begriff und Messung	77
Gruppenkohärenz: Ergebnisse und Konsequenzen	81
4. Kapitel: Informationsprozesse	90
Die Informationsmöglichkeiten werden meist überschätzt	91
Ratschläge zur Informationsverbesserung: trivial und zumeist nutzlos	94
Statt dessen: Meta-Ratschläge	98
Das Zauberwort Feedback: schiefe Modelle und zu hohe Ansprüche	99
Status und Information: die Lagebesprechungen im Führerhauptquartier	106
5. Kapitel: Entscheidungsprozesse	112
Kleine und große Entscheidungssituationen: zwei Beispiele	113

Zur Analyse von Entscheidungsprozessen	118
Das Einüben von Entscheidungen und die Demokratie	122
Sieben Reflexionen über Entscheidungsprozesse in Gruppen	134
6. Kapitel: Führungsverhalten	157
Das Eigenschaftsparadigma	157
Konstellations- und Interaktions-Paradigma	161
Das Kontingenzmodell der Führungseffizienz	165
Ein rollentheoretischer Ansatz	170
Führungsverhalten und Organisationspsychologie	178
Demokratisches Führungsverhalten: ein Widerspruch in sich?	188
 Anmerkungen	 199
Literaturverzeichnis	213
Sachregister	229